
15. BilRess-Netzwerkkonferenz zum Thema “Ressourcenbildung in Produktentwicklung und Konstruktion” 23. September 2021, online

Übersicht über die Workshops

1	Das Tool Green Check Your Idea im Einsatz - Möglichkeiten für die Anwendung in der Praxis <i>Hochschule Pforzheim</i>
2	Einfluss der Produktentwicklung auf die Ressourceneffizienz - Vom Geschäftsmodell bis zum Produktdesign <i>VDI Zentrum Ressourceneffizienz GmbH</i>
3	Sustainable Manufacturing - Von der Idee über das Design bis zur nachhaltigen Produktion <i>Technische Hochschule Mittelhessen, WI - Lernfabrik & Makerspace Friedberg</i>
4	EcoDesign von Haushaltsgeräten – ein semesterbegleitendes Übungsprojekt <i>Frankfurt University of Applied Sciences</i>
5	Was hat die neue Berufsbildposition "Nachhaltigkeit" mit der Produktentwicklung zu tun? <i>BilRess-Netzwerk</i>
6	„Ecodesign Kit“ - Portal, Ratgeber und Überblickswissen für ein ökologischeres Design <i>Umweltbundesamt</i>

Das BilRess-Netzwerk wird im Rahmen des „Kompetenzzentrum für Ressourceneffizienz“ betrieben, der bei der VDI Zentrum Ressourceneffizienz GmbH (VDI ZRE) angesiedelt ist.

Im Auftrag des:

Beschreibung der Workshops

1. Das Tool Green Check Your Idea im Einsatz - Möglichkeiten für die Anwendung in der Praxis

In einer interaktiven Session wird das Tool „Green Check Your Idea“ kurz vorgestellt. Die Teilnehmenden können es parallel dazu selbst ausprobieren. Sie können Fragen stellen und mit den Vortragenden diskutieren. Damit können die Möglichkeiten und Grenzen des Tools selbst erfahren werden.

Referierende: Prof. Dr. Claus Lang-Koetz & Annika Reischl (Hochschule Pforzheim)

2. Einfluss der Produktentwicklung auf die Ressourceneffizienz - Vom Geschäftsmodell bis zum Produktdesign

Der Workshop gibt einen Einblick in konkrete Strategien und Ansätze, die den Aspekt der Ressourceneffizienz im Entwicklungsprozess eines Produktes berücksichtigen. Es wird die Bedeutung der Produktentwicklung im Lebenszyklus dargestellt und anhand von ausgewählten Praxisbeispielen aufgezeigt, wie durch umweltgerechte Produktentwürfe und innovative Geschäftsmodelle Ressourcen wie Material, Energie und Wasser über den gesamten Lebensweg eingespart werden können. Des Weiteren werden Angebote des VDI Zentrum Ressourceneffizienz (VDI ZRE) vorgestellt, die bei der Geschäftsmodell- und Produktentwicklung unterstützen können. Durch die vorgestellten Methoden und Tools lernen Designer:innen und Entwickler:innen, nicht nur ein umweltgerechtes Produktdesign umzusetzen, sondern auch den Produktnutzen neu zu denken und durch innovative Produkt-Service-Systeme (PSS) Ressourceneffizienz zu verwirklichen.

Referent: Manuel Weber (VDI Zentrum Ressourceneffizienz GmbH)

3. Sustainable Manufacturing - Von der Idee über das Design bis zur nachhaltigen Produktion

In einem kurzen Sprint entstehen Produktideen, die nach den Prinzipien für umweltgerechter Produkte in zukunftsfähige Konstruktionen gewandelt werden und für die eine grüne Produktion entwickelt wird. Um den optimalen Sweet-Spot aus Design, Technologie und Nachhaltigkeit zu finden, erfolgt im Anschluss ein Redesign-Sprint mit abschließender Retrospektive.

Referierende: Christian Abt und Felix Schwehn (Technische Hochschule Mittelhessen, Wirtschaftsingenieurwesen - Lernfabrik & Makerspace Friedberg)

Das BilRes-Netzwerk wird im Rahmen des „Kompetenzzentrum für Ressourceneffizienz“ betrieben, der bei der VDI Zentrum Ressourceneffizienz GmbH (VDI ZRE) angesiedelt ist.

Im Auftrag des:

4. EcoDesign von Haushaltsgeräten – ein semesterbegleitendes Übungsprojekt

EcoDesign ist die proaktive, ganzheitliche, ökologische, ökonomische und technische Optimierung von Produkten unter Berücksichtigung ihres gesamten Lebenswegs. Die Studierenden lernen am Beispiel von haushaltsüblichen Produkten, die Prozesse, die mit und in einem Produkt ablaufen, und ihre Wirkungen in allen Produktlebensphasen zu antizipieren und unter Gesichtspunkten der Umwelt- und Ressourcengerechtigkeit auszuwählen, zu gestalten und zu optimieren.

Referent: Prof. Dr. Ekkehard Schiefer (Frankfurt University of Applied Sciences)

5. Was hat die neue Berufsbildposition "Nachhaltigkeit" mit der Produktentwicklung zu tun?

Eine Novellierung der Ausbildungsordnungen wird ab 2021 das Thema „Nachhaltigkeit“ in den Mittelpunkt der alten Standardberufsbildpositionen „Umweltschutz“ rücken. War bisher die Umweltwirkung im und um den Betrieb herum das Maß aller Dinge, geht es nun hin zu einer Berücksichtigung der gesellschaftlichen Belange und den globalen Herausforderungen der Nachhaltigkeit. Aber wie interpretiert man die Bedeutung und die Herausforderungen? Was bedeutet dies für die Ressourcenschonung und Ressourceneffizienz? Was bedeutet dies für das SDG 12 "Nachhaltige/r Konsum und Produktion"?

Hierzu haben wir eine zwei bis vierstündige Weiterbildung entwickelt, die ausgehend von den Vorschlägen des BIBB Bundesinstituts für Berufsbildung für die neuen Ausbildungsordnungen das Thema Nachhaltigkeit operationalisiert. An verschiedenen Beispielen diskutieren wir, welche Herausforderungen Umwelt und Gesellschaft an die Ausbildung stellt: Metallbauer*in und Aluminium, Brauer*innen und Prägeflaschen, Konditor*innen und Adipositas, Fleischer*in und Klimaschutz.

An diesen Beispielen wird gezeigt, welche Bedeutung Ressourcenschonung und Ressourceneffizienz für unseren Umgang mit den Ressourcen und den Klimaschutz haben.

Referent: Dr. Michael Scharp (BilRes-Netzwerk)

6. „Ecodesign Kit“ - Portal, Ratgeber und Überblickswissen für ein ökologisches Design

Der Designprozess ist ein komplexer Vorgang, der zwischen technischen, ästhetischen, ökonomischen, ökologischen und sozialen Zusammenhängen vermittelt. Beim Ecodesign steht die ökologische Wirksamkeit im Vordergrund, ohne jedoch die anderen Aspekte zu vernachlässigen. Das Umweltbundesamt hat in den letzten Jahren zahlreiche Instrumente entwickelt, um Ecodesign zu stärken und in der Designpraxis zu verankern. Wir möchten Ihnen einen kurzen Überblick über unsere Angebote geben und das Ecodesign Kit näher vorstellen, das Kit und Kitt zugleich ist: Es bietet eine Sammlung verschiedener Lernmaterialien für (Design)Studierende und Praktiker:innen und schlägt die Brücke zu ökologischen Zusammenhängen. Aktuell wird das Kit überarbeitet und umgestaltet. Ein guter Anlass auch gern Ihr Feedback einfließen zu lassen.

Referent: Conrad Dorer (Umweltbundesamt)

Das BilRes-Netzwerk wird im Rahmen des „Kompetenzzentrum für Ressourceneffizienz“ betrieben, der bei der VDI Zentrum Ressourceneffizienz GmbH (VDI ZRE) angesiedelt ist.

Im Auftrag des: